



## Bau- und Betriebsausschuss

An die  
Mitglieder  
des Bau- und Betriebsausschusses  
der Stadt Erkelenz

28.11.2012

### Einladung

Hiermit lade ich Sie zur **26. Sitzung des Bau- und Betriebsausschusses** ein.

---

**Sitzungstermin:** Donnerstag, 13.12.2012, 18:00 Uhr

**Ort, Raum:** Sitzungssaal des Rathauses, Johannismarkt 17, 41812 Erkelenz

---

### Tagesordnung:

#### Öffentlicher Teil

- 1 Mitteilungen des Vorsitzenden, des Bürgermeisters und der Werkleitung
- 2 Mitteilungen über laufende Baumaßnahmen
- 3 **Angelegenheiten des Abwasserbetriebes**
  - 3.1 9. Änderung der Entwässerungssatzung der Stadt Erkelenz  
Vorlage: A 20/246/2012
  - 3.2 Feststellung des Wirtschaftsplanes 2013 mit Erfolgsplan, Vermögensplan und Stellenübersicht und der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung einschließlich eines Investitionsprogramms für die Jahre 2012 - 2016  
Vorlage: A 20/247/2012

#### **4 Beratung über die Durchführung von Hochbaumaßnahmen und Entscheidung über Art und Umfang der Ausführung**

- 4.1 Gesamtsanierung der ERKA-Halle, Krefelder-Straße, Erkelenz, mit Erweiterung um eine Cafeteria und einer neuen Zufahrt zu der Sporthalle  
hier: Baubeschluss  
Vorlage: A 63/230/2012
- 4.2 Erweiterung und Umbau der städt. Kindergärten zur Schaffung von U3-Plätzen: Adolf-Kolping-Hof 1; Am Hagelkreuz 53; Hetzerath, Hatzurodestraße 21  
hier: Baubeschluss  
Vorlage: A 63/231/2012

#### **5 Beratung über die Durchführung von Tiefbaumaßnahmen und Entscheidung über Art und Umfang der Ausführung**

- 5.1 Straßenausbau, Information und Bürgerbeteiligung  
Vorlage: A 66/284/2012

#### Nichtöffentlicher Teil

- 1 Mitteilungen des Vorsitzenden, des Bürgermeisters und der Werkleitung
- 2 Sachstandsbericht über Vergabeverfahren
- 3 Vergabeangelegenheiten - Hochbau**
- 3.1 Gesamtsanierung der ERKA-Halle, Krefelder Straße, Erkelenz, mit Erweiterung um eine Cafeteria und einer neuen Zufahrt zu der Sporthalle  
hier: Beauftragung des Fachingenieurs Elektro  
Vorlage: A 63/232/2012
- 3.2 Gesamtsanierung der ERKA-Halle, Krefelder Straße, Erkelenz, mit Erweiterung um eine Cafeteria und einer neuen Zufahrt zu der Sporthalle  
hier: Beauftragung des Fachingenieurs Heizung/Sanitär/Lüftung  
Vorlage: A 63/233/2012
- 3.3 Cornelius-Burgh-Gymnasium - Brandschutzmaßnahmen  
- Vergabe der Metallbauarbeiten - Einbau von Brandschutzfenstern  
Vorlage: A 63/234/2012  
Anmerk.: Im CBG sind Brandschutzmaßnahmen erforderlich. Hierzu zählt auch der Einbau von Brandschutzfenstern im inneren Treppenhaus.

- 3.4 Cornelius-Burgh-Gymnaisum - Brandschutzmaßnahmen  
Vergabe der Metallbauarbeiten - Einbau von Rauchschutztüren  
Vorlage: A 63/235/2012  
Anmerk.: Im CBG sind Brandschutzmaßnahmen erforderlich. Hierzu zählt auch der Einbau von Rauchschutztüren im inneren Treppenhaus.

#### **4 Vergabeangelegenheiten - Tiefbau**

- 4.1 Jahresvertrag Kanalspülung, Optische Kanaluntersuchung  
hier: Vergabe des Jahresauftrages  
Vorlage: A 66/285/2012
- 4.2 "Straßen- und Kanalbauleistungen Kreisverkehr Brückstraße"  
hier: Vergabe der Bauarbeiten  
Vorlage: A 66/286/2012

Mit freundlichen Grüßen

Karl-Heinz Frings  
Ausschussvorsitzender



<b>Beschlussvorlage</b>	Vorlage-Nr: A 20/246/2012
Federführend: Amt für Kommunalwirtschaft und Liegenschaften Kämmerei	Status: öffentlich AZ: Datum: 15.11.2012 Verfasser: Amt 20 Darina Esser
<b>9. Änderung der Entwässerungssatzung der Stadt Erkelenz</b>	
Beratungsfolge:	
Datum	Gremium
13.12.2012	Bau- und Betriebsausschuss
19.12.2012	Rat der Stadt Erkelenz

## Tatbestand:

In der Ihnen als **Anlage** vorliegenden Gebührenkalkulation schlägt Ihnen die Betriebsleitung vor, die Gebühr für die **Niederschlagswassergebühr** von bisher 0,98 €/m<sup>2</sup> zum 01.01.2013 auf **0,90 €/m<sup>2</sup> befestigter Fläche zu senken** sowie die **Schmutzwassergebühr** auf **1,91 €/m<sup>3</sup> bezogener Frischwassermenge in 2013 zu belassen**.

Insgesamt erhöhen sich die auf Gebühren umzulegenden Kosten in 2013 um 119.371 € gegenüber 2012. Diese Erhöhung ergibt sich aus erhöhten Kosten im Betriebsaufwand von 181.868 € und verminderten Kosten im Finanzaufwand von 62.497 €. Die erhöhten Kosten im Betriebsaufwand begründen sich insbesondere dadurch, dass im Rahmen der „Lfd. Unterhaltung der Abwasserkanäle“ ab 2013 verstärkt Reparaturen im sogenannten „Inlinerverfahren“ vorgenommen werden sollen. Hierfür wurden zusätzlich 100.000 € veranschlagt. Der Bau- und Betriebsausschuss wurde über die Reparatur von Schäden im Rahmen von „Inlinerverfahren“ in der Sitzung vom 24.03.2011 ausführlich informiert. Die restlichen ca. 82.000 € Mehrkosten als auch die geringeren Kosten im Finanzaufwand von ca. 62.500 € ergeben sich aufgrund von Veränderungen bei verschiedenen Finanzpositionen. Im Detail wird hierzu auf die beiliegende Gebührenkalkulation verwiesen.

Gebührenmindernd können sowohl bei der Schmutzwassergebühr als auch bei der Niederschlagswassergebühr Entnahmen aus den Gebührenausgleichsrücklagen von je 350.000 € vorgenommen werden. Dadurch kann die Niederschlagswassergebühr auf 0,90 €/m<sup>2</sup> befestigter Fläche gesenkt werden als auch die Schmutzwassergebühr auf 1,91 €/m<sup>2</sup> bezogener Frischwassermenge belassen werden. Lediglich für die Kunden, bei denen die Reinigung des Abwassers von einem Dritten (z.B. Niersverband) vorgenommen wird, erhöhen sich die zu veranlagenden

Gebührenanteile für den Transport des Schmutzwassers von bisher 0,37 €/m<sup>3</sup> auf 0,47 €/m<sup>3</sup> bezogener Frischwassermenge.

Insbesondere die Verkaufserlöse, die dadurch erzielt werden konnten, dass der Niersverband in 2012 drei Regenwasserreinigungsanlagen („Regenüberlaufbecken Keyenberg“, „Staukanal Kuckum/Unterwestrich“ und „Staukanal Wockerath“) gemäß § 54 Landeswassergesetz NRW vom Städtischen Abwasserbetrieb übernehmen musste, führen dazu, dass zum 31.12.2013 im Bereich der „Gebührenaussgleichsrücklage Niederschlagswasser“ mit einem Bestand von ca. 550.000 € und im Bereich der „Gebührenaussgleichsrücklage Schmutzwasser“ mit einem Bestand von ca. 150.000 € gerechnet wird. Diese Bestände werden gem. § 6 Abs. 2 KAG NRW in den Folgejahren ebenfalls gebührenmindernd aufgelöst.

Die Betriebsleitung bittet um Zustimmung zur beigefügten Satzungsänderung.

**Beschlussentwurf** (als Empfehlung an den Rat):

„Die dem Original dieser Niederschrift als Anlage beigefügte 9. Änderung zur Entwässerungssatzung der Stadt Erkelenz vom 19.03.2004 wird hiermit erlassen.“

**Finanzielle Auswirkungen:**

Keine

**Anlage:**

Abwassergebührekalkulation für 2013

9. Änderung zur Entwässerungssatzung der Stadt Erkelenz vom 19.03.2004

## Abwassergebührenkalkulation für 2013

		Abschluss 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Kostenstellen RW	SW	Anteil des SW für Transport	Anteil des SW für Reinigung
		€	€	€	€	€	€	€
<b>I. Aufwand</b>								
<b>1. Betriebsaufwand</b>								
1.01	Personalaufwand	593.261,93	686.144,00	<b>679.187,00</b>	305.702,00	373.485,00	91.549,32	281.935,68
1.02	Flockungsmittel, Betriebsstoffe u.a.	73.454,34	100.000,00	<b>120.000,00</b>	54.012,00	65.988,00		65.988,00
1.03	Abwasser- und Bodenuntersuchungen	3.926,92	2.000,00	<b>2.000,00</b>	900,00	1.100,00		1.100,00
1.04	Klärschlammbeseitigungen	231.315,22	200.000,00	<b>200.000,00</b>	90.020,00	109.980,00		109.980,00
1.05	Kanalreinigung	92.601,00	105.000,00	<b>105.000,00</b>	47.261,00	57.739,00	57.739,00	
1.06	Besondere Aufwendungen f. Bedienstete	9.302,72	15.000,00	<b>15.000,00</b>	6.752,00	8.248,00	2.021,76	6.226,24
1.07	Dienstreisen	5.147,72	8.000,00	<b>6.000,00</b>	2.701,00	3.299,00	808,66	2.490,34
1.08	Abwasserabgabe	158.532,74	220.000,00	<b>220.000,00</b>	99.022,00	120.978,00		120.978,00
1.09	Haltung von Fahrzeugen	10.414,14	10.000,00	<b>12.000,00</b>	5.401,00	6.599,00	6.599,00	
1.10	Geräte, Ausstattungen und Ausrüstungsgegenstände	17.729,08	15.000,00	<b>18.000,00</b>	8.102,00	9.898,00	2.426,22	7.471,78
1.11	Sonstige Verwaltungs- und Betriebsausgaben	14.527,63	10.000,00	<b>10.000,00</b>	4.501,00	5.499,00	1.347,92	4.151,08
1.12	Versicherungen, Schadensleistungen	0,00	2.000,00	<b>1.000,00</b>	450,00	550,00	134,82	415,18
1.13	Lfd.Unterhaltung der Abwasserkanäle	43.045,56	60.000,00	<b>160.000,00</b>	72.016,00	87.984,00	87.984,00	
1.14	Lfd.Unterhaltung der Kläranlagen	130.731,00	120.000,00	<b>120.000,00</b>	54.012,00	65.988,00		65.988,00
1.15	Lfd. Unterhaltung sonst. Abwasserbetriebsstellen	71.771,19	60.000,00	<b>80.000,00</b>	36.008,00	43.992,00	43.992,00	
1.16	Bewirtschaftungskosten Grundstücksentwässerungsanlagen	26.915,46	50.000,00	<b>40.000,00</b>	18.004,00	21.996,00	5.391,70	16.604,30
1.17	Bewirtschaftungskosten Kläranlagen	46.902,33	50.000,00	<b>50.000,00</b>	22.505,00	27.495,00		27.495,00
1.18	Energiekosten - Kläranlagen	320.378,89	290.000,00	<b>315.000,00</b>	141.782,00	173.218,00		173.218,00
1.19	Energiekosten - Pumpwerke etc.	165.164,95	180.000,00	<b>170.000,00</b>	76.517,00	93.483,00	93.483,00	
1.20	Kanalkataster, Gutachten	55.463,32	50.000,00	<b>80.000,00</b>	36.008,00	43.992,00	43.992,00	
1.21	Innere Verrechnungen	257.554,45	288.449,00	<b>300.274,00</b>	135.153,00	165.121,00	40.474,76	124.646,24
1.22	Mieten	3.799,85	3.500,00	<b>3.500,00</b>	1.575,00	1.925,00	471,86	1.453,14
1.23	Mitgliedsbeiträge	3.666,80	5.000,00	<b>5.000,00</b>	2.251,00	2.749,00	673,84	2.075,16
1.24	Sonstige Zinsen	0,00	0,00	<b>0,00</b>	0,00	0,00	0,00	0,00
Zwischenergebnis - 1 - :		2.335.607,24	2.530.093,00	<b>2.711.961,00</b>	1.220.655,00	1.491.306,00	479.089,86	1.012.216,14

bitte wenden

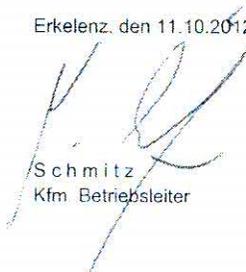
## Abwassergebührenkalkulation für 2013

		Abschluss 2011 €	Ansatz 2012 €	Ansatz 2013 €	Kostenstellen RW €	SW €	Anteil des SW für Transport €	Anteil des SW für Reinigung €
<b>2.</b>	<b>Finanzaufwand</b>							
2.01	Kalk. Abschreibung des Anlagekapitals	3.162.401,65	3.184.748,00	<b>2.999.439,00</b>	1.745.110,52	1.254.328,48	307.463,28	946.865,20
2.02	Kalk. Verzinsung des Anlagekapitals	3.290.475,10	3.238.502,00	<b>3.361.314,00</b>	2.043.842,00	1.317.472,00	322.941,13	994.530,87
2.03	Zuweisungen an Abwasserverbände	607.781,92	600.000,00	<b>600.000,00</b>	137.580,00	462.420,00		462.420,00
2.04	Zuweisungen "Klärschlamm-Entschädigungsfonds"	0,00	1.000,00	<b>1.000,00</b>	229,00	771,00		771,00
	Rückstellungen	205.853,25	261.427,00	<b>205.853,00</b>	149.343,00	56.510,00	13.852,00	42.658,00
	Auflösung von Rückstellungen aus Vorjahren	0,00	0,00	<b>0,00</b>	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auflösung von Rückstellungen	-261.426,74	-261.427,00	<b>-205.853,00</b>	-149.343,00	-56.510,00	-13.852,00	-42.658,00
	Zwischenergebnis - 2 - :	7.005.085,18	7.024.250,00	<b>6.961.753,00</b>	3.926.761,52	3.034.991,48	630.404,41	2.404.587,07
<b>3.</b>	<b>Gesamtaufwand</b>	9.340.692,42	9.554.343,00	<b>9.673.714,00</b>	<b>5.147.416,52</b>	<b>4.526.297,48</b>	1.109.494,27	3.416.803,21
<b>II. Erträge (ohne Gebühren)</b>								
	Gesamtaufwand (vgl. I.3)			9.673.714,00	5.147.416,52	4.526.297,48	1.109.494,27	3.416.803,21
	abzgl. sonstige Erträge			34.000,00	-15.304,00	-18.696,00	-4.582,80	-14.113,20
	Überschuss(-)/Zuschussbedarf(+) aus Vorjahren				-350.000,00	-350.000,00	-85.792,64	-264.207,36
	Gebührenfähiger Aufwand:				<b>4.782.112,52</b>	<b>4.157.601,48</b>	<b>1.019.118,83</b>	<b>3.138.482,65</b>
<b>III. Gebührensätze für 2013</b>								
	a) Niederschlagswasser :	4.782.112,52 €	5.300.000,00 m <sup>2</sup>	= 0,90 €/m <sup>2</sup>	befestigter Fläche			
	b) Schmutzwasser :	4.157.601,48 €	2.174.000,00 m <sup>3</sup>	= 1,91 €/m <sup>3</sup>	bezogener Frischwassermenge	= 0,47 €/m <sup>3</sup>	= 1,44 €/m <sup>3</sup>	

Die Niederschlagswassergebühr sinkt im Jahre 2013 von 0,98 €/m<sup>2</sup> auf 0,90 €/m<sup>2</sup> befestigte Fläche.  
Die Schmutzwassergebühr verbleibt auch im Jahre 2013 auf 1,91 €/m<sup>3</sup> bezogener Frischwassermenge.

Aufgestellt

Erkelenz, den 11.10.2012

  
Schmitz  
Kfm Betriebsleiter

- Entwurf -

**9. Änderungssatzung**

vom 19. Dezember 2012 zur Änderung der Satzung über die Entwässerung der Grundstücke, deren Anschluss an die öffentliche Abwasseranlage und die Entsorgung von Grundstücksentwässerungsanlagen - Entwässerungssatzung - der Stadt Erkelenz vom 19.03.2004

---

Aufgrund des § 7 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV. NRW. S. 666), in der bei Erlass dieser Satzung geltenden Fassung, in Verbindung mit der Eigenbetriebsverordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (EigVO NRW) vom 16. November 2004 (GV NRW S. 644, ber. 2005 S.15), in der bei Erlass dieser Satzung geltenden Fassung, hat der Rat der Stadt Erkelenz in seiner Sitzung am 19. Dezember 2012 folgende Änderung der Satzung über die Entwässerung der Grundstücke, deren Anschluss an die öffentliche Abwasseranlage und die Entsorgung von Grundstücksentwässerungsanlagen - Entwässerungssatzung - beschlossen:

**Artikel 1**

**§ 28 Abs. 14 wird wie folgt geändert:**

„Bei Gebührenpflichtigen, die in den Fällen des § 7 Abs. 2 des Kommunalabgabengesetzes des Landes Nordrhein Westfalen (KAG NRW) von einem Entwässerungsverband zu Verbandslasten oder Abgaben herangezogen werden, ermäßigt sich gemäß § 7 Abs.1 Satz 4 KAG NRW die an die Stadt zu zahlende Gebühr, soweit nach Art und Umfang der Gebührenpflichtige selbst von dem Verband für die Inanspruchnahme seiner Einrichtungen und Anlagen oder für die von ihm gewährten Vorteile zu Verbandslasten oder Abgaben herangezogen wird. Sofern der Verband lediglich die Abwasserreinigung übernimmt, beträgt die Gebühr für die Schmutzwassersammlung und den Schmutzwassertransport 0,47 € je Kubikmeter Schmutzwasser.

**Artikel 2**

**§ 29 Abs. 6 wird wie folgt geändert:**

„Die Niederschlagswassergebühr beträgt je Quadratmeter angeschlossene Fläche jährlich 0,90 €.“

**Artikel 3**

**Inkrafttreten:**

Vorstehende Regelungen treten zum 01.01.2013 in Kraft.



<b>Beschlussvorlage</b>	Vorlage-Nr: A 20/247/2012 Status: öffentlich AZ: Datum: 15.11.2012 Verfasser: Amt 20 Darina Esser
Federführend: Amt für Kommunalwirtschaft und Liegenschaften Kämmerei	
<b>Feststellung des Wirtschaftsplanes 2013 mit Erfolgsplan, Vermögensplan und Stellenübersicht und der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung einschließlich eines Investitionsprogramms für die Jahre 2012 - 2016</b>	
Beratungsfolge:	
Datum	Gremium
13.12.2012	Bau- und Betriebsausschuss
19.12.2012	Rat der Stadt Erkelenz

## **Tatbestand:**

Gemäß § 14 der Eigenbetriebsverordnung (EigVO) hat der Eigenbetrieb vor Beginn eines jeden Wirtschaftsjahres einen Wirtschaftsplan aufzustellen. Dieser besteht aus dem Erfolgsplan, dem Vermögensplan und der Stellenübersicht. Nach § 4 der EigVO ist der Wirtschaftsplan vom Rat festzustellen.

Der Wirtschaftsplan wurde allen Ausschussmitgliedern zugestellt.

Der Erfolgsplan als Teil des Wirtschaftsplanes setzt die Aufwendungen mit 8.474.376 Euro und die Erträge auf 10.518.951 Euro fest. Dabei ergibt sich ein Gewinn in Höhe von 2.044.575 Euro.

Der Vermögensplan, ebenfalls Teil des Wirtschaftsplanes, sieht Einzahlungen von 10.978.772 Euro und Auszahlungen in Höhe von 14.241.000 Euro vor. Unter Berücksichtigung der zu erwartenden Einzahlungen und unter Einsatz der aus Abschreibungen erwirtschafteten Eigenmittel ergibt sich ein Kreditbedarf in Höhe von 6.245.772 Euro. Verpflichtungsermächtigungen werden in 2013 in Höhe von 1.850.000 Euro veranschlagt.

Der Höchstbetrag der Liquiditätsdarlehen, die im laufenden Wirtschaftsjahr zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf 3.000.000 Euro festgesetzt.

Die Stellenübersicht als Teil des Wirtschaftsplanes enthält keine Stellen, da diese im Stellenplan der Stadt enthalten sind. Zur Erfüllung der Aufgaben des Eigenbetriebes

bedient er sich des Personals der Stadt. Die hierfür anfallenden Personalkosten werden vom Eigenbetrieb erstattet.

Nach § 18 der Eigenbetriebsverordnung (EigVO) ist eine fünfjährige Ergebnis- und Finanzplanung zusammen mit dem Wirtschaftsplan aufzustellen. Der Entwurf dieser fünfjährigen Planung liegt als Anlage vor und kann ggfls. im Einzelnen erläutert werden.

Es wird vorgeschlagen, dem Rat die Feststellung des Wirtschaftsplanes und der fünfjährigen Ergebnis- und Finanzplanung zu empfehlen.

**Beschlussentwurf** (als Empfehlung an den Rat):

„Aufgrund der §§ 1, 4 und 18 der Eigenbetriebsverordnung (EigVO) vom 16. 11. 2004 (GV. NRW. S. 644, ber. 2005 S.15), zuletzt geändert durch Artikel 1 der Verordnung vom 13.08.2012 (GV. NRW. S. 296), wird:

I. Der Wirtschaftsplan (Erfolgsplan, Vermögensplan, Stellenübersicht) des Städt. Abwasserbetriebes Erkelenz für das Wirtschaftsjahr 2013 wie folgt festgestellt:

- |  |                |
|--|----------------|
| 1. <u>Erfolgsplan</u>  |                |
| a) die Aufwendungen auf  | 8.474.376 EUR  |
| b) die Erträge auf   | 10.518.951 EUR |
| 2. <u>Vermögensplan</u>  |                |
| a) die Einzahlungen auf  | 10.978.772 EUR |
| b) die Auszahlungen auf  | 14.241.000 EUR |
| 3. Der Gesamtbetrag der Kredite, deren Aufnahme im Wirtschaftsjahr 2013 zur Finanzierung von Investitionen erforderlich ist, wird auf 6.245.772 Euro festgesetzt.                                  |                |
| 4. Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wird auf 1.850.000 Euro festgesetzt.  |                |
| 5. Der Höchstbetrag der Liquiditätsdarlehen, die im laufenden Wirtschaftsjahr zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf 3.000.000 Euro festgesetzt. |                |

II. Die mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung, einschließlich eines Investitionsprogramms für die Jahre 2012 – 2016, beschlossen.“

Der Wirtschaftsplan 2013 und die mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung, einschließlich eines Investitionsprogramms, für die Jahre 2012 - 2016 sind dem Original dieser Niederschrift als Anlage beigelegt.

**Finanzielle Auswirkungen:**

keine

**Anlage:**

Wirtschaftsplan 2013 einschließlich der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung  
2012-2016

- Entwurf -

Wirtschaftsplan

des Städtischen Abwasserbetriebes Erkelenz  
(Eigenbetriebsähnlicher Betrieb gemäß § 107 (2) GO NW)

für das Wirtschaftsjahr 2013

Aufgrund des § 4 der Eigenbetriebsverordnung vom 16.11.2004 (GV.NRW.S.644, ber. 2005 S. 15), geändert durch Gesetz vom 05. August 2009 (GV.NRW.S. 438), wird der Wirtschaftsplan des Städtischen Abwasserbetriebes Erkelenz für das Geschäftsjahr 2013 wie folgt festgestellt:

1. Erfolgsplan

a) die Aufwendungen auf	8.474.376 €
b) die Erträge auf	10.518.951 €

2. Vermögensplan

a) die Einzahlungen auf	10.978.772 €
b) die Auszahlungen auf	14.241.000 €

3. Der Gesamtbetrag der Kredite, deren Aufnahme im Wirtschaftsjahr 2013 zur Finanzierung von Investitionen erforderlich ist, wird auf 6.245.772 € festgesetzt.

4. Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wird auf 1.850.000 € festgesetzt.

5. Der Höchstbetrag der Liquiditätsdarlehen, die im laufenden Wirtschaftsjahr zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf 3.000.000 € festgesetzt.

Erkelenz, den 19.12.2012

Bürgermeister

Entwurf

# **Erfolgsplan 2013**

**gemäß § 15 EigVO für den**

**Städtischen Abwasserbetrieb Erkelenz**

	Erfolgsplan 2013		Erfolgsplan 2012		Jahresabschluss 2011		
	€	€	€	€	€	€	
1. Umsatzerlöse		9.519.265		9.711.973		9.914.084,49	
2. Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen		0		0		0,00	
3. andere aktivierte Eigenleistungen		264.686		295.780		258.013,13	
4. Sonstige betriebliche Erträge		<u>701.000</u>	10.484.951	<u>417.800</u>	10.425.553	<u>281.559,58</u>	10.453.657,20
5. Materialaufwand							
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	120.000		100.000		76.120,63		
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	<u>307.000</u>	427.000	<u>307.000</u>	407.000	<u>324.660,15</u>	400.780,78	
6. Personalaufwand							
a) Löhne, Bezüge und Gehälter	717.783		745.208		647.427,95		
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	226.091		236.735		203.847,11		
c) Personalverwaltungskostenpauschale	<u>164.111</u>	1.107.985	<u>157.387</u>	1.139.330	<u>137.632,42</u>	988.907,48	
7. Abschreibungen							
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	3.262.228		3.227.254		3.248.810,67		
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten	<u>0</u>	3.262.228	<u>0</u>	3.227.254	<u>0,00</u>	3.248.810,67	
8. Sonstige betriebliche Aufwendungen		<u>2.041.663</u>	6.838.876	<u>1.880.062</u>	6.653.646	<u>1.934.759,92</u>	6.573.258,85
9. Erträge aus Beteiligungen		0		0		0,00	
10. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzvermögens		0		0		0,00	
11. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		<u>34.000</u>	34.000	<u>34.500</u>	34.500	<u>26.983,00</u>	26.983,00

	<u>Erfolgsplan 2013</u>		<u>Erfolgsplan 2012</u>		<u>Jahresabschluss 2011</u>	
	€	€	€	€	€	€
12. Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens		0		0		0,00
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	<u>1.635.000</u>	<u>1.635.000</u>	<u>1.758.000</u>	<u>1.758.000</u>	<u>1.607.985,57</u>	1.607.985,57
14. Ergebnisse der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		+ 2.045.075		+ 2.048.407		+ 2.299.395,78
15. Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinnabführungs- und Teilgewinnabführungsverträgen		0		0		0,00
16. Aufwendungen aus Verlustübernahme	<u>0</u>	0	<u>0</u>	0	<u>0,00</u>	0,00
17. Außerordentliche Erträge		0		0		0,00
18. Außerordentliche Aufwendungen	<u>0</u>		<u>0</u>		<u>0,00</u>	
19. Außerordentliches Ergebnis		0		0		0,00
20. Steuern vom Einkommen und Ertrag		0		0		0,00
21. Sonstige Steuern	<u>500</u>	<u>500</u>	<u>500</u>	<u>500</u>	<u>644,47</u>	<u>644,47</u>
22. Jahresgewinn/Jahresverlust		+ 2.044.575		+ 2.047.907		+ 2.298.751,31
<u>Ergebnis</u>						
Aufwendungen		8.474.376		8.412.146		8.181.888,89
Erträge		10.518.951		10.460.053		10.480.640,20

Erläuterungen	Produktsachkonten	Erfolgsplan 2013 €	Vergleich	
			Erfolgsplan 2012 €	Jahresabschluss 2011 €
1. <u>Umsatzerlöse</u>				
1.1 Niederschlagswassergebühren	110201 432107	4.782.113	5.056.800	4.861.990,90
1.2 Schmutzwassergebühren	110201 432207	4.157.601	4.030.100	4.417.320,25
1.3 Gebühren für die Entsorgung privater Grundstücke	110201 432307	3.000	3.000	3.951,60
1.4 Auflösung empfangener Anschlußbeiträge	110201 446307	576.551	622.073	630.821,74
Summe 1 :		9.519.265	9.711.973	9.914.084,49
2. Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen			0	0
3. Andere aktivierte Eigenleistungen (Anteil des Personals für vermögenswirksame Maßnahmen)	110201 446407	264.686	295.780	258.013,13
4. <u>Sonstige betriebliche Erträge</u>				
4.1 Verkaufserlöse	110201 442107	0	0	0,00
4.2 Sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen (Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen)	110201 448707	700.000	416.800	51.621,25
4.3 Erstattung der Kosten für die Instandsetzung von Hausanschlüssen, Schadenersätze u.ä.	110201 446207	1.000	1.000	36.825,76
4.4 Zuweisungen Land	110201 414107	0	0	0,00
4.5 Erträge aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	-----		0	0,00
4.6 Erstattung zuviel gezahlter Abwasserabgabe aus Vorjahren	110201 414307	0	0	193.112,57
Summe 4 :		701.000	417.800	281.559,58

Produktsachkonten	Erfolgsplan 2013 €	Vergleich		
		Erfolgsplan 2012 €	Jahresabschluss 2011 €	
5. <u>Materialaufwand</u>				
a) <u>Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe für bezogene Waren</u>				
5.1 Flockungsmittel, Betriebsstoffe u.a.	110201 527907	120.000	100.000	76.120,63
b) <u>Aufwendungen für bezogene Leistungen</u>				
5.2 Abwasser- und Bodenuntersuchungen	110201 524307	2.000	2.000	2.079,20
5.3 Schlammabeseitigung	110201 524407	200.000	200.000	230.189,39
5.4 Kanalreinigung	110201 524507	<u>105.000</u>	<u>105.000</u>	<u>92.391,56</u>
Summe 5:		427.000	407.000	400.780,78

Produktsachkonten	Erfolgsplan 2013 €	Vergleich	
		Erfolgsplan 2012 €	Jahresabschluss 2011 €
6. <u>Personalaufwand</u>			
a) <u>Bezüge, Löhne und Gehälter</u>			
<u>Erstattung an Stadt</u>			
- Beamte	110201 501107	106.928	112.808,58
- tariflich Beschäftigte	110201 501207	610.855	534.619,37
b) <u>Soziale Abgaben und Aufwendungen für             Altersversorgung und für Unterstützung</u>			
<u>Erstattung an Stadt</u>			
- Beamte - Altersversorgung	110201 501107	42.972	41.966,70
- tariflich Beschäftigte - Altersversorgung	110201 501207	50.356	43.590,45
- tariflich Beschäftigte - Sozialversicherung	110201 501207	125.425	110.454,96
- Beihilfen Beamte	110201 501107	3.300	3.525,00
- Beihilfen tariflich Beschäftigte	110201 501207	4.038	4.310,00
c) <u>Personalverwaltungskostenpauschale</u>	110201 501907	164.111	137.632,42
Summe 6:	1.107.985	1.139.330	988.907

Produktsachkonten	Erfolgsplan 2013 €	Vergleich	
		Erfolgsplan 2012 €	Jahresabschluss 2011 €
7. <u>Abschreibungen</u>			
a) <u>auf immaterielle Vermögensgegenstände         des Anlagevermögens und Sachanlagen</u>	110201 571107		
- auf Kläranlagen, Pumpwerke u.a.	705.998	697.845	749.320,21
- auf Einrichtungen und Geräten (einschl. GWG)	6.554	7.560	12.010,48
- auf Fahrzeuge	8.611		
- auf Hausanschlüsse	156.422	155.262	155.845,19
- auf sonstige Kanalanlagen	2.383.388	2.365.331	2.330.378,79
- EDV-Software	1.255	1.256	1.256,00
- Konzessionen	0	0	0,00
b) <u>auf Vermögensgegenstände des Umlauf-         vermögens, soweit diese die im Unternehmen         üblichen Abschreibungen überschreiten</u>	0	0	0,00
Summe 7:	3.262.228	3.227.254	3.248.810,67

Produktsachkonten	Erfolgsplan 2013 €	Vergleich	
		Erfolgsplan 2012 €	Jahresabschluss 2011 €
8. <u>Sonstige betriebliche Aufwendungen</u>			
8.01 Besondere Aufwendungen für Bedienstete	110201 526107	15.000	9.268,89
8.02 Abwasserabgabe	110201 544507	220.000	205.853,26
8.03 Haltung von Fahrzeugen	110201 525107	12.000	10.000
8.04 Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	110201 525607	18.000	15.000
8.05 Sachkostenumlage Stadt Erkelenz	110201 545207	136.163	131.062
8.06 Geschäftsaufwendungen	110201 543107	10.000	10.000
8.07 Versicherungen, Schadensleistungen	110201 544107	1.000	1.500
8.08 Lfd. Unterhaltung der Abwasserkanäle	110201 522207	160.000	60.000
8.09 Lfd. Unterhaltung der Kläranlagen	110201 522307	120.000	120.000
8.10 Lfd. Unterhaltung sonst. Abwasserbetriebsstellen	110201 522407	80.000	60.000
8.11 Bewirtschaftungskosten Kläranlagen u.ä.	110201 524907	50.000	50.000
8.12 Bewirtschaftungskost.Grundstücksentwässerungsanlag.	110201 524607	40.000	50.000
8.13 Bewirtschaftung - Energiekosten - Kläranlagen	110201 524707	315.000	290.000
8.14 Bewirtschaftung - Energiekosten -Pumpwerke etc.	110201 524807	170.000	180.000
8.15 Kanalkataster, Gutachten	110201 543307	80.000	50.000
8.16 Zuweisungen an Abwasserverbände	110201 531307	600.000	600.000
8.17 Dienstreisen	110201 526307	6.000	8.000
8.18 Mieten	110201 542207	3.500	3.500
8.19 Mitgliedsbeiträge	110201 543407	5.000	5.000
8.20 Zuweisungen "Klärschlamm-Entschädigungsfonds"	110201 531007	0	1.000
8.21 Aufwendungen aus Forderungsverlusten	-----	0	0,00
Summe 8 :	2.041.663	1.880.062	55.168,07
			1.934.759,92

Produktsachkonten	Erfolgsplan 2013 €	Vergleich	
		Erfolgsplan 2012 €	Jahresabschluss 2011 €
9. Erträge aus Beteiligungen	0	0	0
10. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	0	0	0
11. <u>Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge</u>			
11.1 Zinsterattung vom Niersverband	110201 461307 3.000	3.500	4.025,04
11.2 Stundungszinsen	110201 461507 1.000	1.000	0,00
11.3 Säumniszuschläge	110201 456207 20.000	20.000	14.695,96
11.4 Andere sonstige ordentliche Erträge	110201 459107 10.000	10.000	8.262,00
Summe 11:	34.000	34.500	26.983,00
12. Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens	0	0	0
13. <u>Zinsen und ähnliche Aufwendungen</u>			
13.1 Kreditzinsen (einschl. aufgelaufener Zinsen gem. § 255 Abs.3 HGB aus Finanzierungsveträgen)			
Zinsaufwendungen an sonst.öffentl. Sonderrech.	110201 551607 116.000	68.000	72.060,53
Zinsaufwendungen an Kreditinstitute	110201 551707 553.000	663.000	457.838,48
Zinsaufwendungen für Liquiditätsdarlehen	110201 551717 75.000	75.000	80.979,88
Zinsaufwendungen sonst. inländ. Bereich	110201 551807 891.000	952.000	997.106,68
13.2 Sonstige Zinsen	110201 551807 0	0	0,00
Summe 13:	1.635.000	1.758.000	1.607.985,57

Produktsachkonten	Erfolgsplan 2013 €	Vergleich	
		Erfolgsplan 2012 €	Jahresabschluss 2011 €
14. <u>Ergebnisse der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</u>			
Das Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit errechnet sich aus der Aufrechnung der Ertragspositionen 1 bis 4 und 9 bis 11 und den Aufwandspositionen 5 bis 8 und 12 und 13: somit Erträge von: 10.518.951 € abzüglich Aufwendungen von: 8.473.876 € somit 2.045.075 €	+ 2.045.075	+ 2.048.407	+ 2.299.395,78
15. Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinnabführungs- und Teilgewinnabführungsverträgen	0	0	0,00
16. Aufwendungen aus Verlustübernahme	0	0	0,00
17. Außerordentliche Erträge 110201 491107	0	0	0,00
18. Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0,00
19. Außerordentliches Ergebnis (Ermittelt durch Gegenüberstellung der Punkte 17 und 18)	0	0	0,00
20. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0	0	0,00
21. Sonstige Steuern 110201 544107	500,00	500	644,47

	Erfolgsplan 2013 €	Vergleich	
		Erfolgsplan 2012 €	Jahresabschluss 2011 €
<b><u>Zusammenstellung</u></b>			
<b><u>Aufwendungen</u></b>			
- Aufwendungen für bezogene Waren und für bezogene Leistungen	427.000	407.000	400.780,78
- Personalaufwand	1.107.985	1.139.330	988.907,48
- Abschreibungen	3.262.228	3.227.254	3.248.810,67
- Sonst. Betriebliche Aufwendungen	2.041.663	1.880.062	1.934.759,92
- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.635.000	1.758.000	1.607.985,57
- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0,00
- Steuern	500	500	644,47
Summe Aufwendungen:	8.474.376	8.412.146	8.181.888,89
<b><u>Erträge</u></b>			
- Umsatzerlöse	9.519.265	9.711.973	9.914.084,49
- Andere aktivierte Eigenleistungen	264.686	295.780	258.013,13
- Sonst. betriebliche Erträge	701.000	417.800	281.559,58
- Sonst. Zinsen und ähnliche Erträge	34.000	34.500	26.983,00
- Außerordentliche Erträge	0	0	0,00
Summe Erträge	10.518.951	10.460.053	10.480.640,20
<b><u>Nachrichtlich</u></b>			
Jahresgewinn	2.044.575	2.047.907	2.298.751,31

## **Stellenübersicht**

Nach § 15 (1) der Betriebssatzung des Städtischen Abwasserbetriebs Erkelenz beschäftigt der Abwasserbetrieb kein eigenes Personal.

Zur Erfüllung seiner Aufgaben bedient er sich des Personals der Stadt Erkelenz. Den hierfür anfallende Personalaufwand erstattet der Städtische Abwasserbetrieb der Stadt Erkelenz.

Entwurf

# **Vermögensplan 2013**

**gemäß § 16 EigVO für den**

**Städtischen Abwasserbetrieb Erkelenz**

Pos. Bezeichnung	Auftragssachkonten A1102	Ansatz 2013 €	Ansatz Vorjahr €	Gesamtaus- gabebedarf €	Verpflichtungs- ermächtigung €	Finanzierungsmittel 2013				
						Zuweisungen €	Beiträge/ Erstattungen €	Tilgungs- erstattungen €	Darlehen €	
<b><u>a) Grundstücke ohne Bauten</u></b>										
1	Sonstiger Grunderwerb	A11020900	100.000	0	0	-	-	-	-	100.000
<b><u>b) Bewegl. Sachen des Anlagevermögens</u></b>										
1	Erwerb von Vermögensgegenständen - 081171	A11020901	10.000	40.000	10.000	-	-	-	-	10.000
<b><u>c) Abwasseranlagen - Kläranlagen</u></b>										
1	Anpassungsmaßnahmen ARA Erkelenz-Mitte	A11020902	900.000	200.000	2.606.000	550.000	-	-	-	900.000
2	Anpassungsmaßnahmen Abwasserbetriebsstellen	A11020903	30.000	50.000	584.000	-	-	-	-	30.000
<b><u>d) Kanalisationsanlagen</u></b>										
<b>01 <u>Stadtbezirk Erkelenz-Mitte, Oerath, Borschemich, Borschemich (neu), Bellinghoven</u></b>										
1	Oerather Mühlenfeld, Erstattung an GEE	A11020002	206.000	0	1.063.000	-	-	-	-	206.000
2	Stauraumkanal Im Mühlenfeld	A11020004	0	10.000	2.525.000	-	-	-	-	0
3	Kanalsanierung Oerath	A11020010	150.000	50.000	150.000	-	-	-	-	150.000
4	Erschließung GIPCO	A11020013	110.000	0	110.000	-	-	-	-	110.000
5	Kanalsanierung Aachener Straße, Bereich Am Hagelkreuz	A11020027	60.000	60.000	60.000	-	-	-	-	60.000
6	Kanalsanierung Am Schneller	A11020028	110.000	110.000	110.000	-	-	-	-	110.000
7	Kanalsanierung Kolberger Straße	A11020032	80.000	80.000	211.000	-	-	-	-	80.000
8	Kanalsanierung Lindenweg	A11020034	0	0	81.000	-	-	-	-	0

Pos.	Bezeichnung	Auftragssachkonten A1102	Ansatz 2013	Ansatz Vorjahr	Gesamtaus- gabebedarf	Verpflichtungs- ermächtigung	Finanzierungsmittel 2013			
							Zuweisungen	Beiträge/ Erstattungen	Tilgungs- erstattungen	Darlehen
			€	€	€	€	€	€	€	
9	Kanalsanierung Memelstraße	A11020035	20.000	20.000	90.000	-	-	-	20.000	
10	Kanalerweiterung Mühlenstraße (südl. Bahn)	A11020036	0	500.000	1.293.000	-	-	-	0	
11	Kanalsanierung Parkweg	A11020039	0	40.000	68.000	-	-	-	0	
12	Kanalerweiterung Roermonder Straße	A11020040	100.000	150.000	409.000	-	-	-	100.000	
13	Kanalsanierung Rosenstraße	A11020042	0	5.000	284.000	-	-	-	0	
14	Kanalsanierung Erkelenz-Mitte, Südpromenade	A11020043	0	0	750.000	-	-	-	0	
15	Kanalsanierung von-Reumont-Straße	A11020044	80.000	80.000	80.000	-	-	-	80.000	
16	Kanalsanierung Westpromenade (Zehnthofweg bis Roermonder Str.)	A11020045	0	250.000	250.000	-	-	-	0	
17	Kanalsanierung Zehnthofweg	A11020047	80.000	80.000	80.000	-	-	-	80.000	
18	Kanalsanierung Brückstraße (Im Mühlenfeld bis Ziegelgasse)	A11020049	0	250.000	907.000	500.000	-	-	0	
19	Kanalsanierung Graf-Reinald-Straße	A11020051	250.000	100.000	362.000	-	-	-	250.000	
20	Kanalsanierung Schulring - Höfe	A11020072	0	0	200.000	-	-	-	0	
21	Kanalsanierung Koepestraße	A11020073	0	250.000	250.000	-	-	-	0	
22	Hydraulische Sanierung Oestricher Straße	A11020075	0	50.000	1.006.000	-	-	-	0	
23	Hochwasserrückhaltebecken Beeckbach	A11020076	100.000	200.000	1.504.000	-	-	-	100.000	
24	Sanierung Brückstraße/ Kreisverkehr Burgparkplatz	A11020077	250.000	0	250.000	-	-	-	250.000	
25	Hydraulische Kanalsanierung Erkelenz, Bernhard-Hahn-Straße	A11020085	430.000	430.000	860.000	-	-	-	430.000	
26	Kanalsanierung Schulring - Am Friedhof	A11020086	215.000	215.000	215.000	-	-	-	215.000	
27	Kanalbau Erkelenz, Stettiner Straße	A11020087	90.000	0	185.000	-	-	-	90.000	
28	Kanalbau Erkelenz, St.-Rochus-Weg, Marienweg	A11020088	5.000	0	5.000	-	-	-	5.000	
29	Kanalbau Erkelenz, Anton-Raky-Allee Unterführung	A11020089	0	0	250.000	250.000	-	-	0	
30	Kanalbau Erkelenz, Am Flachsfield (Aachener Straße bis Am Schneller)	A11020090	0	0	100.000	-	-	-	0	
31	Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlage GIPCO	A11020091	1.150.000	0	1.150.000	-	-	-	1.150.000	
32	Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlage Bellinghoven	A11020092	133.000	0	133.000	-	-	-	133.000	
33	Entwässerungsanlagen Borschemich (neu)	A11020700	0	20.000	561.000	-	0	-	0	

Pos. Bezeichnung	Auftragssachkonten A1102	Ansatz 2013 €	Ansatz Vorjahr €	Gesamtaus- gabebedarf €	Verpflichtungs- ermächtigung €	Finanzierungsmittel 2013			
						Zuweisungen €	Beiträge/ Erstattungen €	Tilgungs- erstattungen €	Darlehen €
<b>02 <u>Stadtbezirk Gerderath, Fronderath, Gerderhahn, Moorheide, Vossem</u></b>									
1 RÜB Spartastr./Barbararing	A11020103	200.000	0	203.000	-	-	-	-	200.000
2 Stichstraße "In Gerderhahn" - (Bebauungsplan III/3 - 2. Änderung)	A11020104	10.000	10.000	10.000	-	-	-	-	10.000
3 Am Floßbach (östl. Teil)	A11020108	250.000	0	286.000	-	-	-	-	250.000
<b>03 <u>Stadtbezirk Schwanenberg, Geneiken, Genfeld, Genhof, Grambusch, Lentholt</u></b>									
1 Regenklärbecken Schwanenberg (Bodenfilter)	A11020201	500.000	0	1.000.000	500.000	-	-	-	500.000
<b>04 <u>Stadtbezirk Golkrath, Houverath, Houverather Heide, Hoven, Matzerath</u></b>									
1 Regenklärbecken Matzerath	A11020300	0	100.000	125.000	-	-	-	-	0
2 Regenklärbecken Houverath	A11020301	100.000	0	100.000	-	-	-	-	100.000
3 Kanalbau Golkrath St. Stephanusstr. (Terreicken - Am Kloster)	A11020303	0	0	40.000	-	-	-	-	0
<b>05 <u>Stadtbezirk Granterath und Hetzerath, Commerden, Genehen, Scheidt, Tenholt</u></b>									
1 Zum Wannenbusch (östl. Teil)	A11020403	20.000	20.000	20.000	-	-	-	-	20.000
2 Kanalsanierung Hetzerath, Am Spießhof	A11020407	0	0	40.000	-	-	-	-	0

Pos. Bezeichnung	Auftragssachkonten A1102	Ansatz 2013 €	Ansatz Vorjahr €	Gesamtaus- gabebedarf €	Verpflichtungs- ermächtigung €	Finanzierungsmittel 2013			
						Zuweisungen €	Beiträge/ Erstattungen €	Tilgungs- erstattungen €	Darlehen €
<b>06 Stadtbezirk Lövenich, Katzem, Kleinbouslar</b>									
1 Kanalsanierung Katzem, Jägerstraße	A11020505	0	5.000	166.000	-	-	-	-	0
2 Kanalsanierung Katzem, Zum Eichhof	A11020508	90.000	0	90.000	-	-	-	-	90.000
3 Kanalbau Katzem, Am Dreieck (In Katzem - Ortsende)	A11020510	0	0	60.000	-	-	-	-	0
4 Kanalsanierung Katzem, Hohlstraße (In Katzem - Vorstadt)	A11020512	0	0	160.000	-	-	-	-	0
5 Kanalsanierung Lövenich, Kasernenstr.	A11020515	0	40.000	133.000	-	-	-	-	0
6 Kanalsanierung Lövenich, Hauptstr.	A11020516	300.000	450.000	941.000	-	-	-	-	300.000
7 Kanalsanierung Lövenich, Am Lerchenpfad	A11020518	0	110.000	110.000	-	-	-	-	0
8 Kanalsanierung Lövenich, Hasseler Str.	A11020519	0	0	40.000	-	-	-	-	0
9 Hydraulische Kanalsanierung Lövenich, Körrenziger Straße	A11020520	0	130.000	213.000	-	-	-	-	0
10 Hydraulische Kanalsanierung Lövenich, In Lövenich	A11020523	0	0	450.000	-	-	-	-	0
11 Hydraulische Kanalsanierung Lövenich, Kirchplatz	A11020524	0	0	200.000	-	-	-	-	0
12 Kanalbau Lövenich, Gartenstraße	A11020526	0	0	30.000	-	-	-	-	0
13 Kanalbau Lövenich, Am Lerchenpfad (Baugeb. - A. d. Hofkirche)	A11020527	0	0	25.000	-	-	-	-	0

Pos. Bezeichnung	Auftragssachkonten A1102	Ansatz 2013 €	Ansatz Vorjahr €	Gesamtaus- gabebedarf €	Verpflichtungs- ermächtigung €	Finanzierungsmittel 2013			
						Zuweisungen €	Beiträge/ Erstattungen €	Tilgungs- erstattungen €	Darlehen €
<b>07 Stadtbezirk Kückhoven</b>									
1 RÜB In Kückhoven, östl. Spitzberg, Strahldrossel	A11020600	0	15.000	15.000	-	-	-	-	0
2 Hydraulische Kanalsanierung Kückhoven, Servatiusstr.	A11020604	400.000	360.000	400.000	-	-	-	-	400.000
3 Kanalvernetzung Kückhoven, Kastanienweg/In der Mosel	A11020606	10.000	10.000	10.000	-	-	-	-	10.000
4 Kanalvernetzung Kückhoven, Kirchweg/Amselweg	A11020607	5.000	5.000	5.000	-	-	-	-	5.000
5 Kanalsanierung Kückhoven, Spitzberg	A11020608	0	100.000	100.000	-	-	-	-	0
6 Hydraulische Kanalsanierung Kückhoven, Hasenweg	A11020609	0	10.000	10.000	-	-	-	-	0
7 Kanalsanierung Kückhoven, In Kückhoven	A11020610	0	50.000	50.000	-	-	-	-	0
8 Hydraulische Vernetzung Kückhoven, Finkenweg	A11020611	0	0	15.000	-	-	-	-	0
9 Kanalsanierung Kückhoven, In der Mosel	A11020612	0	10.000	10.000	-	-	-	-	0
10 Kanalsanierung Kückhoven, Im Bonental	A11020613	0	40.000	40.000	-	-	-	-	0
11 Kanalsanierung Kückhoven, Katzemer Str.	A11020614	0	40.000	40.000	-	-	-	-	0
12 Netzerweiterung Kückhoven, Thingstraße nördl. L19	A11020615	0	0	10.000	-	-	-	-	0
13 Kanalsanierung Kückhoven, Thingstraße/In Kückhoven	A11020616	0	0	80.000	-	-	-	-	0
14 Kanalbau Kückhoven, Bellinghovener Weg	A11020619	0	0	80.000	-	-	-	-	0
15 Kanalbau Kückhoven, Baugebiet An der Malter	A11020620	130.000	0	130.000	-	-	-	-	130.000
<b>08 Stadtbezirk Keyenberg und Venrath, Berverath, Etgenbusch, Kaulhausen, Kuckum, Mennekrath, Neuhaus, Oberwestrich, Terheeg, Unterwestrich, Wockerath</b>									
1 Sammler RÜB Kaulhausen	A11020705	0	0	350.000	-	-	-	-	0
2 Kanalsanierung Venrath, Schages Fahrt	A11020706	0	0	110.000	-	-	-	-	0
3 Kanalsanierung Wockerath, Kölner Heerweg/Annastraße	A11020709	0	0	200.000	-	-	-	-	0
4 Kanalbau Venrath, St. Valentin/Himmelpfad	A11020710	30.000	0	80.000	-	-	-	-	30.000
5 Kanalbau Wockerath, In Wockerath (Jacobstr. - Ortsausgang)	A11020711	0	0	60.000	-	-	-	-	0

Pos. Bezeichnung	Auftragssachkonten A1102	Ansatz 2013 €	Ansatz Vorjahr €	Gesamtaus- gabebedarf €	Verpflichtungs- ermächtigung €	Finanzierungsmittel 2013			
						Zuweisungen €	Beiträge/ Erstattungen €	Tilgungs- erstattungen €	Darlehen €
<b>09 Stadtbezirk Holzweiler, Immerath, Immerath (neu), Lützerath, Pesch.</b>									
1 Immerath (neu), Umsiedlungsstandort	A11020800	0	20.000	383.000	-	-	0	-	0
2 Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlage Lützerath	A11020093	16.000	0	16.000	-	-	-	-	16.000
<b>Alle Stadtteile</b>									
1 Sonstige Kanalvorhaben (kleinere Kanal- verlängerungen )	A11020905	30.000	30.000	30.000	-	-	22.000	-	8.000
2 Sonstige Kanalvorhaben (kleinere Kanal- sanierungen )	A11020906	50.000	50.000	50.000	-	-	-	-	50.000
3 Generalentwässerungsplan	A11020907	50.000	0	100.000	50.000	-	-	-	50.000
4 Hausanschlüsse	A11020908	80.000	80.000	80.000	-	-	80.000	-	0
5 Netzoptimierung	A11020912	150.000	300.000	900.000	-	-	-	-	150.000
<b>e) Sonstiges</b>									
1 Außerordentliche Tilgung von Darlehen - Umschuldung	----	4.631.000	0	-	-	-	-	4.631.000	0
		<b>11.711.000</b>	<b>5.225.000</b>		<b>1.850.000</b>	<b>0</b>	<b>102.000</b>	<b>4.631.000</b>	<b>6.978.000</b>
Tilgung von Darlehen	----	2.530.000	2.200.000				abzüglich erwirtschafteter Abschrei- bungen gemäß Erfolgsplan	3.262.228	
Gesamtauszahlungsbedarf		<b>14.241.000</b>					davon für die Tilgung von Krediten	2.530.000	732.228
					Kreditbedarf:				<b>6.245.772</b>

**Übersicht**  
über die aus Verpflichtungsermächtigungen  
voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen  
- in 1.000 € -

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Verpflichtungs- ermächtigung in 2013	<u>voraussichtlich fällige Auszahlungen</u>		
			2014	2015	2016
1	A 11020902 - Anpassungsmaßnahmen ARA Erkelenz Mitte	<b>550</b>	550		
2	A 11020049 - Kanalsanierung Brückstraße	<b>500</b>	500		
3	A 11020089 - Kanalbau Erkelenz, Anton-Raky-Allee Unterführung	<b>250</b>	250		
4	A 11020201 - Regenklärbecken Schwanenberg (Bodenfilter)	<b>500</b>	500		
5	A 11020907 - Generalentwässerungsplan	<b>50</b>	50		
		1.850	1.850	0	0

Entwurf

**Mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung  
(einschl. eines Investitionsprogramms)  
für die Jahre 2012 - 2016  
gemäß § 18 EigVO für den  
Städtischen Abwasserbetrieb Erkelenz**

## Teil A - Ergebnisplan

Produksachkonten		Erfolgsplan	Erfolgsplan	Erfolgsplan	Erfolgsplan	Erfolgsplan	
		2012	2013	2014	2015	2016	
		€	€	€	€	€	
<u>Erläuterungen</u>							
1.	<u>Umsatzerlöse</u>						
1.1	Niederschlagswassergebühren	110201 432107	5.056.800	4.782.113	4.830.000	4.955.000	4.980.000
1.2	Schmutzwassergebühren	110201 432207	4.030.100	4.157.601	4.200.000	4.525.000	4.550.000
1.3	Gebühren für die Entsorgung privater Grundstücke	110201 432307	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
1.4	Auflösung empfangener Anschlußbeiträge	110201 446307	622.073	576.551	552.180	516.972	501.760
	Summe 1 :		9.711.973	9.519.265	9.585.180	9.999.972	10.034.760
2.	Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen		0	0	0	0	0
3.	Andere aktivierte Eigenleistungen (Anteil des Personals für vermögenswirksame Maßnahmen)	110201 446407	295.780	264.686	267.333	270.006	272.706
4.	<u>Sonstige betriebliche Erträge</u>						
4.1	Verkaufserlöse	110201 442107	0	0	0	0	0
4.2	Sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen (Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen)	110201 448707	416.800	700.000	600.000	0	0
4.3	Erstattung der Kosten für die Instandsetzung von Hausanschlüssen, Schadenersätze u.ä.	110201 446207	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
4.4	Zuweisungen Land	110201 414107	0	0	37.500	0	0
	Summe 4 :		417.800	701.000	638.500	1.000	1.000

	Produktsachkonten	Erfolgsplan 2012 €	Erfolgsplan 2013 €	Erfolgsplan 2014 €	Erfolgsplan 2015 €	Erfolgsplan 2016 €	
5.	<u>Materialaufwand</u>						
	a) <u>Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe für bezogene Waren</u>						
5.1	Flockungsmittel, Betriebsstoffe u.a.	110201 527907	100.000	120.000	121.200	122.412	123.636
	b) <u>Aufwendungen für bezogene Leistungen</u>						
5.2	Abwasser- und Bodenuntersuchungen	110201 524307	2.000	2.000	2.020	2.040	2.060
5.3	Schlammabeseitigung	110201 524407	200.000	200.000	202.000	204.020	206.060
5.4	Kanalreinigung	110201 524507	105.000	105.000	106.050	107.111	108.182
	Summe 5:		407.000	427.000	431.270	435.583	439.938
6.	<u>Personalaufwand</u>						
	a) <u>Bezüge, Löhne und Gehälter</u>						
	<u>Erstattung an Stadt</u>						
	- Beamte	110201 501107	114.583	106.928	109.067	111.248	113.473
	- tariflich Beschäftigte	110201 501207	630.625	610.855	623.072	635.533	648.244

Produktsachkonten	Erfolgsplan 2012 €	Erfolgsplan 2013 €	Erfolgsplan 2014 €	Erfolgsplan 2015 €	Erfolgsplan 2016 €	
<u>b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung</u>						
<u>Erstattung an Stadt</u>						
- Beamte - Altersversorgung	110201 501107	46.353	42.972	43.831	44.708	45.602
- tariflich Beschäftigte - Altersversorgung	110201 501207	52.165	50.356	51.363	52.390	53.438
- tariflich Beschäftigte - Sozialversicherung	110201 501207	130.854	125.425	127.934	130.493	133.103
- Beihilfen Beamte	110201 501107	3.525	3.300	3.366	3.433	3.502
- Beihilfen tariflich Beschäftigte	110201 501207	3.838	4.038	4.119	4.201	4.285
<u>c) Personalverwaltungskostenpauschale</u>	110201 501907	157.387	164.111	167.393	170.741	174.156
Summe 6:		1.139.330	1.107.985	1.130.145	1.152.747	1.175.803
7. <u>Abschreibungen</u>						
<u>a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen</u>						
	110201 571107					
- auf Kläranlagen, Pumpwerke u.a.		697.845	705.998	558.334	526.990	501.385
- auf Einrichtungen und Geräte (einschl. GWG)		7.560	6.554	4.948	3.306	605
- auf Fahrzeuge		0	8.611	8.611	8.611	8.611
- auf Hausanschlüsse		155.262	156.422	156.421	156.421	156.421
- auf sonstige Kanalanlagen		2.365.331	2.383.388	2.378.716	2.373.090	2.358.548
- EDV-Software		1.256	1.255	1.255	941	0
- Konzessionen		0	0	0	0	0
<u>b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten</u>						
		0	0	0	0	0
Summe 7:		3.227.254	3.262.228	3.108.284	3.069.358	3.025.570

	Produktsachkonten	Erfolgsplan 2012 €	Erfolgsplan 2013 €	Erfolgsplan 2014 €	Erfolgsplan 2015 €	Erfolgsplan 2016 €
8.	<u>Sonstige betriebliche Aufwendungen</u>					
8.01	Besondere Aufwendungen für Bedienstete	15.000	15.000	15.150	15.302	15.455
8.02	Abwasserabgabe	220.000	220.000	222.200	224.422	226.666
8.03	Haltung von Fahrzeugen	10.000	12.000	12.120	12.241	12.363
8.04	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	15.000	18.000	18.180	18.362	18.546
8.05	Verwaltungskostenpauschale	131.062	136.163	137.525	138.900	140.289
8.06	Geschäftsaufwendungen	10.000	10.000	10.100	10.201	10.303
8.07	Versicherungen, Schadensleistungen	1.500	1.000	1.010	1.020	1.030
8.08	Lfd. Unterhaltung der Abwasserkanäle	60.000	160.000	161.600	163.216	164.848
8.09	Lfd. Unterhaltung der Kläranlagen	120.000	120.000	255.000	122.412	123.636
8.10	Lfd. Unterhaltung sonst. Abwasserbetriebsstellen	60.000	80.000	80.800	81.608	82.424
8.11	Bewirtschaftungskosten Kläranlagen u.ä.	50.000	50.000	50.500	51.005	51.515
8.12	Bewirtschaftungskost.Grundstücksentwässerungsanlag.	50.000	40.000	40.400	40.804	41.212
8.13	Bewirtschaftung - Energiekosten - Kläranlagen	290.000	315.000	318.150	321.332	324.545
8.14	Bewirtschaftung - Energiekosten -Pumpwerke etc.	180.000	170.000	171.700	173.417	175.151
8.15	Kanalkataster, Gutachten	50.000	80.000	80.800	81.608	82.424
8.16	Zuweisungen an Abwasserverbände	600.000	600.000	606.000	612.060	618.181
8.17	Dienstreisen	8.000	6.000	6.060	6.121	6.182
8.18	Mieten	3.500	3.500	3.535	3.570	3.606
8.19	Mitgliedsbeiträge	5.000	5.000	5.050	5.101	5.152
8.20	Zuweisungen "Klärschlamm-Entschädigungsfonds"	1.000	0	0	0	0
	Summe 8 :	1.880.062	2.041.663	2.195.880	2.082.702	2.103.528

Produktsachkonten	Erfolgsplan 2012 €	Erfolgsplan 2013 €	Erfolgsplan 2014 €	Erfolgsplan 2015 €	Erfolgsplan 2016 €	
9. Erträge aus Beteiligungen	0	0	0	0	0	
10. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	0	0	0	0	0	
11. <u>Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge</u>						
11.1 Zinserstattung vom Niersverband	110201 461307	3.500	3.000	2.540	2.100	1.630
11.2 Stundungszinsen	110201 461507	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
11.3 Säumniszuschläge	110201 456207	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
11.4 Andere sonstige ordentliche Erträge	110201 459107	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
Summe 11:		34.500	34.000	33.540	33.100	32.630
12. Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens		0	0	0	0	0
13. <u>Zinsen und ähnliche Aufwendungen</u>						
13.1 Kreditzinsen (einschl. aufgelaufener Zinsen gem. § 255 Abs.3 HGB aus Finanzierungsveträgen)						
Zinsaufwendungen an sonst.öffentl. Sonderrech.	110201 551607	68.000	116.000	111.000	106.000	99.000
Zinsaufwendungen an Kreditinstitute	110201 551707	663.000	553.000	633.000	671.000	698.000
Zinsaufwendungen für Liquiditätsdarlehen	110201 551717	75.000	75.000	75.000	75.000	75.000
Zinsaufwendungen sonst. inländ. Bereich	110201 551807	952.000	891.000	828.000	762.000	692.000
13.2 Sonstige Zinsen	110201 551807	0	0	0	0	0
Summe 13:		1.758.000	1.635.000	1.647.000	1.614.000	1.564.000
14. <u>Ergebnisse der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</u>						
Das Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit errechnet sich aus der Aufrechnung der Ertragspositionen 1 bis 4 und 9 bis 11 und den Aufwandspositionen 5 bis 8 und 12 und 13: somit 2.045.075 €		2.048.407	2.045.075	2.011.974	1.949.689	2.032.258
15. Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinnabführungs- und Teilgewinnabführungsverträgen		0	0	0	0	0

	Produktsachkonten	Erfolgsplan 2012 €	Erfolgsplan 2013 €	Erfolgsplan 2014 €	Erfolgsplan 2015 €	Erfolgsplan 2016 €
16.	Aufwendungen aus Verlustübernahme	0	0	0	0	0
17.	Außerordentliche Erträge 110201 491107	0	0	0	0	0
18.	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
19.	Außerordentliches Ergebnis (Ermittelt durch Gegenüberstellung der Punkte 17 und 18)	0	0	0	0	0
20.	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0	0	0	0	0
21.	Sonstige Steuern 110201 544107	500	500	500	500	500
	Jahresgewinn	2.047.907	2.044.575	2.011.474	1.949.189	2.031.758

## Teil B - Finanzplanung mit Investitionsprogramm

Lfd. Nr.	Bezeichnung der Maßnahme	Auftragssachkonten A 1102	Gesamtausgabebedarf	nachrichtlich		Mittelbereitstellung						Finanzierung					Finanzierungsart	
				Über den Ansatz 2012 bereitgestellt/ eingespärt (+/-)	2013 und später neu veranschlagt	bisher bereitgestellt	2012	2013	2014	2015	2016	Vorjahre	2012	2013	2014	2015		2016
				T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
<u>I. Sachanlagen</u>																		
<u>a) Grundstücke ohne Bauten</u>																		
1	Sonstiger Grunderwerb	A11020900	100			-	-	100	-	-	-	-	-	100	-	-	-	10
<u>b) Bewegl. Sachen des Anlagevermögens</u>																		
1	Erwerb von Vermögensgegenständen - 081171	A11020901	10			10	40	10	10	10	10	40	10	10	10	10	10	10
<u>c) Abwasseranlagen - Kläranlagen</u>																		
1	Anpassungsmaßnahmen ARA Erkelenz-Mitte	A11020902	2.606	-14	770	200	900	550	100	100	770	200	900	550	100	100	100	10
2	Anpassungsmaßnahmen Abwasserbetriebsstellen	A11020903	584	44	370	50	30	30	30	30	370	50	30	30	30	30	30	10
<u>d) Abwasseranlagen - Kanalanlagen -</u>																		
<b>01 Stadtbezirk Erkelenz-Mitte, Oerath, Borschemich, Borschemich (neu), Bellinghoven</b>																		
1	Oerather Mühlenfeld, Erstattung an GEE	A11020002	1.063		857	-	206	-	-	-	857	-	206	-	-	-	-	10
2	Stauraumkanal Im Mühlenfeld	A11020004	2.525	14	2.501	10	-	-	-	-	2.501	10	-	-	-	-	-	10
3	Kanalsanierung Oerath	A11020010	150	-50	0	50	150	-	-	-	0	50	150	-	-	-	-	10
4	Erschließung GIPCO, westl. Teil	A11020013	110		0	-	110	-	-	-	0	-	110	-	-	-	-	10
5	Kanalsanierung Aachener Str., Bereich Am Hagelkreuz	A11020027	60	-60	0	60	60	-	-	-	0	60	60	-	-	-	-	10
6	Kanalsanierung Am Schneller	A11020028	110	-110	0	110	110	-	-	-	0	110	110	-	-	-	-	10
7	Kanalsanierung Kolberger Str.	A11020032	211	51	0	80	80	-	-	-	0	80	80	-	-	-	-	10
8	Kanalsanierung Lindenweg	A11020034	81	18	63	0	-	-	-	-	63	0	-	-	-	-	-	10
9	Kanalsanierung Memelstr.	A11020035	90	50	0	20	20	-	-	-	0	20	20	-	-	-	-	10
10	Kanalerweiterung Mühlenstraße (südl. Bahn)	A11020036	1.293	475	318	500	-	-	-	-	318	500	-	-	-	-	-	10
11	Kanalsanierung Parkweg	A11020039	68	28	0	40	-	-	-	-	0	40	-	-	-	-	-	10
12	Kanalerweiterung Roermonder Straße	A11020040	409	93	166	150	100	-	-	-	166	150	100	-	-	-	-	10
13	Kanalsanierung Rosenstraße	A11020042	284	64	215	5	-	-	-	-	215	5	-	-	-	-	-	10
14	Kanalsanierung Erkelenz-Mitte, Südpromenade	A11020043	750		0	-	-	350	400	-	0	-	-	350	400	-	-	10
15	Kanalsanierung von-Reumont-Str.	A11020044	80	-80	0	80	80	-	-	-	0	80	80	-	-	-	-	10

Lfd. Nr.	Bezeichnung der Maßnahme	Auftragssachkonten A 1102	Gesamtausgabebedarf	nachrichtlich		bisher bereitgestellt	Mittelbereitstellung					Vorjahre	Finanzierung					Finanzierungsart
				Über den Ansatz 2012 bereitgestellt/ eingespart (+/-)	2013 und später neu veranschlagt		2012	2013	2014	2015	2016		2012	2013	2014	2015	2016	
			T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	
16	Kanalsanierung Westpromenade (Zehnthofweg bis Roermonder Str.)	A11020045	250			0	250	-	-	-	-	0	250	-	-	-	-	10
17	Kanalsanierung Zehnthofweg	A11020047	80		-80	0	80	80	-	-	-	0	80	80	-	-	-	10
18	Kanalsanierung Brückstraße (Im Mühlenfeld bis Ziegelgasse)	A11020049	907	-243		0	250	-	500	400	-	0	250	-	500	400	-	10
19	Kanalsanierung Graf-Reinald-Str.	A11020051	362	12		0	100	250	-	-	-	0	100	250	-	-	-	10
20	Kanalsanierung Schulring - Höfe	A11020072	200			0	-	-	-	200	-	0	-	-	-	200	-	10
21	Sanierung Koepestraße	A11020073	250			0	250	-	-	-	-	0	250	-	-	-	-	10
22	Hydraulische Sanierung Oestricher Str.	A11020075	1.006	761		195	50	-	-	-	-	195	50	-	-	-	-	10
23	Hochwasserrückhaltebecken Beeckbach	A11020076	1.504			4	200	100	200	500	500	4	200	100	200	500	500	10
24	Sanierung Brückstr./Kreisverkehr Burgparkplatz	A11020077	250			0	-	250	-	-	-	0	-	250	-	-	-	10
25	Hydraulische Kanalsanierung Erkelenz, Bernhard-Hahn-Str.	A11020085	860			0	430	430	-	-	-	0	430	430	-	-	-	10
26	Kanalsanierung Schulring - Am Friedhof	A11020086	215	-72	-143	0	215	215	-	-	-	0	215	215	-	-	-	10
27	Kanalbau Erkelenz, Stettiner Straße	A11020087	185	95		0	-	90	-	-	-	0	-	90	-	-	-	10
28	Kanalbau Erkelenz, Str.-Rochus-Weg, Marienweg	A11020088	5			0	-	5	-	-	-	0	-	5	-	-	-	10
29	Kanalbau Erkelenz, Anton-Raky-Allee Unterführung	A11020089	250			0	-	-	250	-	-	0	-	-	250	-	-	10
30	Kanalbau Erkelenz, Am Flachsfield (Aachener Straße bis Am Schneller)	A11020090	100			0	-	-	-	100	-	0	-	-	-	100	-	10
31	Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlage GIPCO	A11020091	1.150			0	-	1.150	-	-	-	0	-	1.150	-	-	-	10
32	Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlage Bellinghoven	A11020092	133			0	-	133	-	-	-	0	-	133	-	-	-	10
33	Entwässerungsanlagen Borschemich (neu)	A11020700	561			541	20	-	-	-	-	541	20	-	-	-	-	8
<b>02</b>	<b><u>Stadtbezirk Gerderath, Fronderath, Gerderhahn, Moorheide, Vosse</u></b>																	
1	Regenüberlaufbecken Spartastraße/Barbararing	A11020103	203			3	-	200	-	-	-	3	-	200	-	-	-	10
2	Stichstraße "In Gerderhahn" (Bebauungsplan III/3 2. Änderung)	A11020104	10		-10	0	10	10	-	-	-	0	10	10	-	-	-	10
3	Am Floßbach (östl. Teil)	A11020108	286	36		0	-	250	-	-	-	0	-	250	-	-	-	10

Lfd. Nr.	Bezeichnung der Maßnahme	Auftragssachkonten A 1102	Gesamtausgabebedarf	nachrichtlich		Mittelbereitstellung						Finanzierung					Finanzierungsart	
				Über den Ansatz 2012 bereitgestellt/ eingespart (+/-)	2013 und später neu veranschlagt	bisher bereitgestellt	2012	2013	2014	2015	2016	Vorjahre	2012	2013	2014	2015		2016
			T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	
<b>03</b>	<b><u>Stadtbezirk Schwanenberg, Geißen, Genfeld, Genhof, Grambusch, Lentholt</u></b>																	
1	Regenklärbecken Schwanenberg, (Bodenfilter)	A11020201	1.000			0		500	500	-	-	0		500	500	-	-	10
<b>04</b>	<b><u>Stadtbezirk Golkrath, Houverath, Houverather Heide, Hoven, Matzerath</u></b>																	
1	Regenklärbecken Matzerath	A11020300	125	23		2	100	-	-	-	-	2	100	-	-	-	-	10
2	Regenklärbecken Houverath	A11020301	100			0		100	-	-	-	0		100	-	-	-	10
3	Kanalbau Golkrath, St. Stephanustr. (Terreicken - Am Kloster)	A11020303	40			0		-	-	40	-	0		-	-	40	-	10
<b>05</b>	<b><u>Stadtbezirk Granterath und Hetzerath, Commerden, Genehen, Scheidt, Tenholt</u></b>																	
1	Zum Wahnenbusch (östl. Teil)	A11020403	20		-20	0	20	20	-	-	-	0	20	20	-	-	-	10
2	Kanalsanierung Hetzerath, Am Spießhof	A11020407	40			0		-	-	40	-	0		-	-	40	-	10
<b>06</b>	<b><u>Stadtbezirk Lövenich, Katzem, Kleinbouslar</u></b>																	
1	Kanalsanierung Jägerstraße	A11020505	166	68		93	5	-	-	-	-	93	5	-	-	-	-	10
2	Kanalsanierung Katzem, Zum Eichhof	A11020508	90			0		90	-	-	-	0		90	-	-	-	10
3	Kanalbau Katzem, Am Dreieck	A11020510	60			0		-	60	-	-	0		-	60	-	-	10
4	Kanalsanierung Katzem, Hohlstraße (In Katzem - Vorstadt)	A11020512	160			0		-	-	160	-	0		-	-	160	-	10
5	Kanalsanierung Lövenich, Kasernenstr.	A11020515	133			93	40	-	-	-	-	93	40	-	-	-	-	10
6	Kanalsanierung Lövenich, Hauptstr.	A11020516	941	182		9	450	300	-	-	-	9	450	300	-	-	-	10
7	Kanalsanierung Lövenich, Am Lerchenpfad	A11020518	110			0	110	-	-	-	-	0	110	-	-	-	-	10
8	Kanalsanierung Lövenich, Hasseler Str.	A11020519	40			0		-	-	40	-	0		-	-	40	-	10
9	Hydraulische Kanalsanierung Lövenich, Körrenziger Straße	A11020520	213	83		0	130	-	-	-	-	0	130	-	-	-	-	10
10	Hydraulische Kanalsanierung Lövenich, In Lövenich	A11020523	450			0		-	-	-	450	0		-	-	-	450	10
11	Hydraulische Kanalsanierung Lövenich, Kirchplatz	A11020524	200			0		-	-	-	200	0		-	-	-	200	10
12	Kanalbau Lövenich, Gartenstraße	A11020526	30			0		-	-	30	-	0		-	-	30	-	10
13	Kanalbau Lövenich, Am Lerchenpfad (Baugeb. - A. d. Hofkirche)	A11020527	25			0		-	-	25	-	0		-	-	25	-	10
<b>07</b>	<b><u>Stadtbezirk Kückhoven</u></b>																	
1	RÜB In Kückhoven, östl. Spitzberg, Strahlrossel	A11020600	15			0	15	-	-	-	-	0	15	-	-	-	-	10
2	Hydraulische Kanalsanierung Kückhoven, Servatiusstr.	A11020604	400	-40	-320	0	360	400	-	-	-	0	360	400	-	-	-	10

Lfd. Nr	Bezeichnung der Maßnahme	Auftragssachkonten A 1102	Gesamtausgabebedarf	nachrichtlich			Mittelbereitstellung						Finanzierung					Finanzierungsart	
				Über den Ansatz 2012 bereitgestellt/ eingespart (+/-)	2013 und später neu veranschlagt	bisher bereitgestellt	2012	2013	2014	2015	2016	Vorjahre	2012	2013	2014	2015	2016		
			T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	
3	Kanalvernetzung Kückhoven, Kastanienweg/In der Mosel	A11020606	10		-10	0	10	10					0	10	10				10
4	Kanalvernetzung Kückhoven, Kirchweg/Amselweg	A11020607	5		-5	0	5	5					0	5	5				10
5	Kanalsanierung Kückhoven, Spitzberg	A11020608	100		-100	0	100			100			0	100			100		10
6	Hydraulische Kanalsanierung Kückhoven, Hasenweg	A11020609	10			0	10						0	10					10
7	Kanalsanierung Kückhoven, In Kückhoven	A11020610	50			0	50						0	50					10
8	Hydraulische Vernetzung Kückhoven, Finkenweg	A11020611	15			0				15			0				15		10
9	Kanalsanierung Kückhoven, In der Mosel	A11020612	10			0	10						0	10					10
10	Kanalsanierung Kückhoven, Im Bonental	A11020613	40			0	40						0	40					10
11	Kanalsanierung Kückhoven, Katzemer Str.	A11020614	40			0	40						0	40					10
12	Netzerweiterung Kückhoven, Thingstraße nördl. L19	A11020615	10			0				10			0				10		10
13	Kanalsanierung Kückhoven, Thingstraße/In Kückhoven	A11020616	80			0				80			0				80		10
14	Kanalbau Kückhoven, Bellinghovener Weg	A11020619	80			0					80		0					80	10
15	Kanalbau Kückhoven, Baugebiet An der Malter	A11020620	130			0		130					0		130				10
<b>08</b>	<b><u>Stadtbezirk Kevenberg und Venrath, Berverath, Eigenbusch, Kaulhausen, Kuckum, Mennekrath Neuhaus, Oberwestrich, Terheeg, Unterwestrich, Wockerath</u></b>																		
1	Sammler RÜB Kaulhausen	A11020705	350			0				350			0				350		10
2	Kanalsanierung Venrath, Schages Fahrt	A11020706	110			0					110		0					110	10
3	Kanalsanierung Wockerath, Kölner Heerweg/Annastraße	A11020709	200			0				200			0				200		10
4	Kanalbau Venrath, St. Valentin/Himmelspfad	A11020710	80			0		30	50				0		30	50			10
5	Kanalbau Wockerath, In Wockerath (Jacobstr. - Ortsausgang)	A11020711	60			0					60		0					60	10
<b>09</b>	<b><u>Stadtbezirk Holzweiler, Immerath, Immerath (neu), Lützerath, Pesch</u></b>																		
1	Immerath (neu), Umsiedlungsstandort	A11020800	383	89		274	20						274	20					8
2	Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlage Lützerath	A11020093	16			0		16					0		16				10
	<b><u>Alle Stadtteile</u></b>																		
1	Sonstige Kanalvorhaben (kleinere Kanalverlängerungen )	A11020905	30	23		100	30	30	30	30	30	100	22 8	22 8	22 8	22 8	22 8	22 8	7 10
2	Sonstige Kanalvorhaben (kleinere Kanalsanierungen )	A11020906	50	42		6	50	50	50	50	50	6	50	50	50	50	50	50	10

Lfd. Nr.	Bezeichnung der Maßnahme	Auftragssachkonten A 1102	Gesamtausgabebedarf	nachrichtlich		Mittelbereitstellung						Finanzierung					Finanzierungsart	
				Über den Ansatz 2012 bereitgestellt/ eingespart (+/-)	2013 und später neu veranschlagt	bisher bereitgestellt	2012	2013	2014	2015	2016	Vorjahre	2012	2013	2014	2015		2016
			T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	
3	Generalentwässerungsplan	A11020907	100			0	-	50	50	-	-	0	-	50	50	-	-	10
4	Hausanschlüsse	A11020908	80			62	80	80	80	80	80	62	80	80	80	80	80	10
5	Netzoptimierung	A11020912	900		-150	0	300	150	200	200	200	0	300	150	200	200	200	10
<u>Sonstiges</u>																		
1	Tilgung von Darlehen	A11020911	2.530			0	2.200	2.530	2.601	2.766	2.846	0	2.200	2.530	2.601	2.766	2.846	10
2	Außerordentliche Tilgung von Darlehen - Umschuldung	-	4.631			0		4.631				0		4.631				7
<b>Gesamtsummen:</b>			33.809			6.652	7.425	14.241	5.511	5.956	4.746	6.652	7.425	14.241	5.511	5.956	4.746	
<u>Aufgliederung der Finanzierung</u>																		
Landesmittel												0	0	0	0	0	2	
Zuweisungen Gemeindeverbände												0	0	0	0	0	3	
Beiträge												80	80	80	80	80	5	
Tilgungserstattungen												22	4.653	22	22	22	7	
Finanzierung durch Fa. RWE Power AG												40	0	0	0	0	8	
Eigenmittel/Kredite												7.283	9.508	5.409	5.854	4.644	10	
- davon Abschreibungsmittel												3.227	3.262	3.108	3.069	3.026		
- davon Kredite												4.056	6.246	2.301	2.785	1.618		



<b>Beschlussvorlage</b>	Vorlage-Nr: A 63/230/2012 Status: öffentlich AZ: Datum: 29.11.2012 Verfasser: Amt 63 Ruth Ciré
Federführend: Bauaufsichts- und Hochbauamt	
<b>Gesamtsanierung der ERKA-Halle, Krefelder-Straße, Erkelenz, mit Erweiterung um eine Cafeteria und einer neuen Zufahrt zu der Sporthalle</b> <b>hier: Baubeschluss</b>	
Beratungsfolge:	
Datum	Gremium
13.12.2012	Bau- und Betriebsausschuss

## Tatbestand:

**In der ERKA-Halle, Vierfachsporthalle der Stadt Erkelenz an der Krefelder Straße besteht ein hoher Renovierungs- bis Sanierungsrückstau. Die Halle ist 1981 erbaut worden und wird seit 1982 intensiv genutzt durch Schul- und Vereinssport, aber auch als Veranstaltungshalle.**

## Folgende Maßnahmen sind geplant:

### **Innensanierung:**

**Lüftung:** Die Lüftungsanlage wird erneuert.

**Sanitär:** Die Sanitärbereiche werden grundlegend erneuert, dies beinhaltet ebenfalls Fliesen- und Malerarbeiten, Erneuerung der abgehängten Decken.

**Elektro:** Die komplette Neuinstallation des Gebäudes ist notwendig.

**Erneuerung Hallenboden:** Der Hallenboden ist seit 1982 in intensivem Gebrauch. Viele schadhafte Stellen wurden großflächig ausgebessert. Immer wieder lösen sich Gerätehülsen unterhalb des Schwingbodens. Hier ist eine Komplettsanierung mit Überprüfung der Bodenabdichtung zwingend erforderlich.

**Erneuerung Teleskoptribüne:** Die Fluchtwegebreiten müssen auf die aktuellen Anforderungen des Brandschutzkonzeptes geändert werden, was zu komplett neuen Anlagen führt.

**Erneuerung Geländer an Teleskoptribüne** - Die Änderung ist wegen Fluchtwegsbreiten zwingend erforderlich. Kalkuliert wurde eine Ausführung aus Sicherheitsglas wie in der Karl-Fischer-Halle.

**Erneuerung Hallentrennvorhänge:** Diese wurden in den letzten Jahren immer wieder von der sicherheitstechnischen Seite bemängelt. Eine Abnahme durch den TÜV wird verweigert. Eine Reparatur ist im Vergleich zu einer Neuanschaffung unwirtschaftlich.

**Schwingtore** - an den Geräteräumen entsprechen nicht mehr den aktuellen DIN Bestimmungen und sollten ausgetauscht werden.

**Erneuerung Prallwände in textiler Ausführung:** Der Seitenprallschutz wurde im Laufe der Jahre stellenweise ausgebessert. Da auch die Halleneinbauten ausgetauscht werden sollen, ist es ebenfalls wirtschaftlicher den Prallschutz komplett zu erneuern.

**Brandschutz:** Die Forderungen des aktualisierten Brandschutzkonzeptes müssen umgesetzt werden: u.a. Einbau von FH Türen, Brandmeldeanlage, etc.

### **Baumaßnahmen im Außenbereich**

**Einhausung Lüftung** - die neue Lüftungszentrale erhält eine komplette wärmegeämmte Einhausung.

**Dachsanierung** - Das Hauptdach wurde bereits in 2010 erneuert. Die Dächer der niedrigen Gebäudeteile müssen im Zuge der aktuellen Sanierung erneuert werden.

**Anbau Cafeteria mit separater Küche** - Bei größeren Veranstaltungen wurden bisher im Eingangsbereich Theken aufgebaut. Dies schränkt die Fluchtwege und die Erreichbarkeit der Toiletten ein. Deshalb sollen separate Räume erstellt werden, die dauerhaft einen Thekenbetrieb ermöglichen.

**Zufahrtsrampe** - Die vorhandene Rampe ist zu steil und die Türöffnung zu niedrig. Die geplante Rampe ermöglicht den Transport von Veranstaltungstechnik und Mobiliar.

Um eine Nutzung für 1500 Personen gewährleisten zu können, müssen weitere Fluchtwege geschaffen werden. Hier können die neue Tor- und Türöffnung zu der Rampe anerkannt werden.

Die Barrierefreiheit gemäß §55 BauO NRW ist in der ERKA-Halle gegeben: die Besucher erreichen die Tribüne im Erdgeschoss schon heute barrierefrei, es besteht ein Behinderten- Wc. Zudem wird im Rahmen der Umbauarbeiten ein Aufzug in das Untergeschoss eingebaut, so dass der Besucher ebenfalls die Veranstaltungsfläche ohne fremde Hilfe erreichen und nutzen kann.

### **Beschlussentwurf ( in eigener Zuständigkeit )**

„Vorbehaltlich der Mittelbereitstellung im Haushalt 2013 soll die ERKA-Halle, Krefelder Straße, Erkelenz entsprechend der oben aufgeführten Arbeiten saniert werden. Sie soll um eine Cafeteria erweitert werden und es soll eine neue Zufahrt der Halle geschaffen werden.“

### **Finanzielle Auswirkungen:**

Die voraussichtlichen Gesamtkosten gemäß Kostenschätzung belaufen sich auf 2.659.400,00€.

Die erforderlichen Mittel müssen durch den Rat der Stadt Erkelenz im Haushalt 2013 bereitgestellt werden



<b>Beschlussvorlage</b>	Vorlage-Nr: A 63/231/2012 Status: öffentlich AZ: Datum: 30.11.2012 Verfasser: Amt 63 Ruth Ciré
Federführend: Bauaufsichts- und Hochbauamt	
<b>Erweiterung und Umbau der städt. Kindergärten zur Schaffung von U3-Plätzen: Adolf-Kolping-Hof 1; Am Hagelkreuz 53; Hetzerath, Hatzurodestraße 21</b> <b>hier: Baubeschluss</b>	
Beratungsfolge:	
Datum	Gremium
13.12.2012	Bau- und Betriebsausschuss

## **Tatbestand:**

**Der Kindergarten Adolf-Kolping-Hof** besteht heute aus 4 Gruppen mit 20 bis 25 Kindern zwischen 3 und 6 Jahren. Jeder Gruppe ist ein Gruppenraum mit Nebenraum, Abstellraum, WC-Anlage und Garderobe zugeordnet. Ein gemeinsamer Mehrzweckraum, Personalraum, Raum der Leiterin und Küche sind im Raumprogramm umgesetzt.

Um in allen 4 Gruppen 17 Plätze für Kinder unter 3 zu schaffen, fehlen zum einen die Ruheräume, zum anderen die Wickelbereiche. Somit wird die Erweiterung des bestehenden Kindergartens notwendig um einen Ruheraum und um den Raum für die Leitung und das Personal zu schaffen, da letzteres zu dem 2. Ruheraum umgenutzt wird.

Der bestehende Raum, ehemals als Personalraum genutzt, und die bauliche Erweiterung bilden dann einen großen Ruheraum für alle Gruppen.

Alle WC-Anlagen müssen umgebaut werden, um den zusätzlichen Wickelbereich schaffen zu können.

Die Empfehlungen des Landschaftsverbandes werden umgesetzt.

**Der Kindergarten Am Hagelkreuz** besteht heute aus 4 Gruppen mit 20 bis 25 Kindern zwischen 3 und 6 Jahren. Neben den gemeinsamen Räumen Mehrzweckraum, Spielflur, Küche, Raum der Leiterin und Personalraum wird jeder

Gruppe ein Gruppenraum mit Nebenraum, WC-Anlage, Abstellraum und Garderobe zugeordnet.

Um in allen 4 Gruppen 16 Plätze für Kinder unter 3 zu schaffen, muss der Kindergarten um die notwendigen Ruheräume erweitert werden.

Hier bietet es sich an, den zentral zwischen Gruppe 4 und Gruppe 3 gelegenen Gruppenraum als gemeinsamen Ruheraum für diese 2 Gruppen zu nutzen, der Nebenraum der Gruppe 2 wird mittels einer neuen Türöffnung zum Nebenraum der Gruppe 3.

Der somit fehlende Nebenraum der Gruppe 2 wird baulich durch Erweiterung neu geschaffen, wie ebenfalls der gemeinsame Ruheraum für Gruppe 1 und 2.

Die WC-Anlagen müssen alle unter Hinzuziehung der Abstellräume umgebaut werden, um die notwendigen Wickelbereiche neu zu schaffen. Deswegen wird ein zentraler Abstellraum neu errichtet.

Die Empfehlungen des Landschaftsverbandes werden umgesetzt.

**Der Kindergarten Hetzerath** besteht heute aus 2 Gruppen mit je 20 bis 25 Kindern zwischen 3 und 6 Jahren.

Um in beiden Gruppen 6 Plätze für Kinder unter 3 zu schaffen, wird der heutige Raum für die Leitung und Personal zu einem gemeinsamen Ruheraum umgebaut. Ebenfalls müssen die vorhandenen WC-Anlagen umgebaut und im 1. OG auch innerhalb des Bestandes erweitert werden, um den notwendigen Wickelbereich jeder Gruppe zuordnen zu können.

Der vorhandene Mehrzweckraum im Dachgeschoss wird auf ca. 56 qm verkleinert, so dass ein Raum für die Leitung und das Personal abgetrennt werden kann.

Die Empfehlungen des Landschaftsverbandes werden umgesetzt.

**Beschlussentwurf** ( in eigener Zuständigkeit )

„Vorbehaltlich der Förderung der Maßnahmen und der Mittelbereitstellung im Haushalt 2013 sollen die städtischen Kindergärten Adolf-Kolping Hof 1, Erkelenz, Am Hagelkreuz 53, Erkelenz, und Hatzurodestraße 21, Hetzerath, zur Schaffung von U3-Plätzen umgebaut und erweitert werden.“

**Finanzielle Auswirkungen:**

Die Gesamtbaukosten belaufen sich auf  
Adolf-Kolping Hof 1, Erkelenz – 266.000 €  
Am Hagelkreuz 53, Erkelenz -260.000 €  
Hatzurodestraße 21, Hetzerath, Erkelenz -37.700 €

Die Förderung der Maßnahmen erfolgt voraussichtlich sowohl aus Landesmitteln als auch aus Bundesmitteln in Höhe von 90%.

Die erforderlichen Mittel stehen als Ausgabe-/ Verpflichtungsermächtigung im Haushaltsplan bei den Investitionskonten  
Adolf-Kolping Hof 1, Erkelenz –H 06020101  
Am Hagelkreuz 53, Erkelenz –H06020601 zur Verfügung.

Für die Maßnahme Hatzurodestraße 21, Hetzerath, Erkelenz –H06020701 - wurden bis jetzt keine Mittel für den Haushalt gemeldet.



<b>Beschlussvorlage</b>	Vorlage-Nr: A 66/284/2012 Status: öffentlich AZ: Datum: 05.12.2012 Verfasser: Dezernat III Techn. Beig. Ansgar Lurweg
Federführend: Tiefbauamt/ Städt. Abwasserbetrieb	
<b>Straßenausbau, Information und Bürgerbeteiligung</b>	
Beratungsfolge:	
Datum	Gremium
13.12.2012	Bau- und Betriebsausschuss

## **Tatbestand:**

Aus gegebenem Anlass hat die Verwaltung in einer kleinen internen Arbeitsgruppe die Eigentümersammlungen für die letzten Straßenausbauten aus den vergangenen Jahren, bei denen Beiträge nach Kommunalabgabengesetz (KAG NRW) erhoben wurden und die späteren Ergebnisse, analysiert, und im Hinblick auf die geführten Diskussionen mit der Fragestellung „was läuft falsch?“ auf den Prüfstand gestellt. Eine wesentliche Erkenntnis ist, dass offensichtlich fehlende Informationen im Vorfeld einer geplanten Baumaßnahme über Rechtsgrundlagen des Kommunalabgabengesetzes, über Planungsprozesse und allgemeine Grundlagen die Diskussion zu einem Zeitpunkt beeinflusst, der bereits kurz vor dem geplanten Baubeginn liegt. Die hinter diesem Prozess liegenden Grundlagen sind neben der allgemeinen Diskussion über Anliegerbeiträge im Straßenbau offensichtlich nicht transparent genug. Eine intensive Recherche der Problematik und eine Umfrage bei benachbarten Kommunen, hat in der Auswertung gezeigt, dass die Grundprobleme und Diskussionen überall ähnlich gesehen werden und anscheinend kein einheitlicher Weg für eine Lösung auf der Hand liegt.

Aus Sicht der Verwaltung ist ein für alle Beteiligten (Grundstückseigentümer, Politik, Verwaltung) verlässlicher und transparenter Prozess als Konfliktstrategie wünschenswert, der für die Zukunft eine möglichst frühzeitige Information und Beteiligung der betroffenen Grundstückseigentümer verbindlich sicherstellt.

Unter dem Motto „mehr wissen, mehr wagen, mehr Dialog“ besteht die Möglichkeit, mit dem „10-Schritte-Modell Erkelenz“ einen Beitrag zu leisten, für die Zukunft den Prozess des Straßenausbaus mit Anliegerbeiträgen nach KAG gemeinsam mit einem Höchstmaß an Konsens verbindlich zu gestalten. Das Modell wird in der Sitzung vorgestellt und könnte als Grundlage für die zukünftige Vorgehensweise dienen.

Vor dem Hintergrund einer einheitlichen Vorgehensweise und Verbindlichkeit des Prozesses ist eine Kenntnisnahme durch den Bau- und Betriebsausschuss vorgesehen und eine Beschlussfassung durch Hauptausschuss und Rat in der ersten Sitzungsperiode im neuen Jahr. Da der Prozess sich über mehr als ein Jahr vor Baubeginn erstreckt, sind erste Ergebnisse konkret für Baumaßnahmen erst im Jahr 2014 zu erwarten. Die Verwaltung wird bei entsprechender Beschlussfassung überlegen, in wie weit einzelne Schritte auch schon bei Baumaßnahmen für das Jahr 2013 angewendet werden können.

**Beschlussentwurf** (in eigener Zuständigkeit):

„Der Bau- und Betriebsausschuss nimmt das Konzept zur Information und Bürgerbeteiligung bei Straßenausbauten mit Anliegerbeiträgen nach Kommunalabgabengesetz NRW „10-Schritte-Modell Erkelenz“ positiv zur Kenntnis.“

**Finanzielle Auswirkungen:**

keine